

Wir lieben Eislaufen!

W E D E M A R K

ECHO

für ein schönes Wochenende

60. Jahrgang / Sonnabend, 27. Januar 2024

(05 11) 9 73 66 35

von Hirschheydt

Buchhandlung

Neue Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9-13 u. 15-18 Uhr

Sa. 9-13 Uhr

Bücher · Schulbedarf

Schreibwaren

Geschenke

Wedemark-Mellendorf

Am Langen Felde 5-7

Tel. (05130) 54 66

Kyffhäuser treffen sich am 2. Februar

WENNEBOSTEL. Die Kyffhäuser-Kameradschaft Wennebostel lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für Freitag, 2. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus Bludau ein. Neben Planungen für das laufende Jahr steht die turnusmäßige Neuwahl des gesamten Vorstandes auf der Tagesordnung. Im Rahmen der Versammlung findet das traditionelle Essen statt. Der Vorstand würde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Blutspendetermin

ELZE-BENNEMÜHLEN. Der DRK Ortsverein Elze-Bennemühlen lädt für Mittwoch, 31. Januar, von 15.30 bis 19.30 Uhr zur Blutspende in die Elzer Grundschule, Am Gutshof ein. Blutspenden sind äußerst wichtig, um weiterhin die Versorgung mit Blutpräparaten sicherstellen zu können. Im Anschluss an die Spende erwartet Interessierte, wie immer, ein leckerer Imbiss. Spender werden gebeten ihren Personalausweis mitzubringen. Auf dem Portal <http://www.spenderservice.net/> können alle Interessierten gerne vorab einen Termin reservieren, aber ebenso auch spontan vorbeikommen.

Männerzeit

BISSENDORF. Am Montag, 29. Januar, um 18 Uhr kommen die Männer der Männerzeit zu ihrem monatlichen Treffen im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Bissendorf, Am Kummerberg 4, zusammen. Bei einer Stärkung wird geklönt und es werden gemeinsame Aktivitäten geplant. Neue Männer, die sich informieren und vorbeischauchen möchten, sind herzlich willkommen.

Klimaaktivistin:„Mittlerweile prallt das meist an mir ab“

Paula Marie Reinhardt gewinnt den Bengt-Pflughaupt-Preis für ihre gelungene Reportage

MELLENDORF/RESSE (ger). **Umweltsünden konnte Paula Marie Reinhardt schon als Kind nicht leiden. „Es hat mich schon immer gestört, wenn Menschen ihren Abfall einfach auf die Straße geworfen haben“, sagt die heute 17-Jährige.**

Diese Einstellung hielt sich, im Zuge der Fridays-for-Future-Bewegung verstärkte sie 2019 ihr Engagement für den Umweltschutz sogar. Das hatte Folgen für die damals 13-Jährige. Welche, das schildert die Schülerin in ihrer Reportage mit dem Titel „Klimaschutz als junger Mensch: Wie das Engagement das Leben junger Leute beeinflusst“. Für diese Arbeit hat die Schülerin nun den Bengt-Pflughaupt-Preis für journalistische Nachwuchsarbeit des Gymnasiums Mellendorf gewonnen.

Ein Blick zurück: Vor vier Jahren bereitet sich die 13-jährige Paula auf ihren ersten Klimastreik vor. Sie ist begeistert von den Zielen von Fridays for Future Deutschland und freut sich darauf, von ihrer Schule in Mellendorf aus nach Hannover zu radeln, um dort für den Klimaschutz zu demonstrieren. Auch andere möchte sie dazu motivieren. Deshalb fügt sie auf ihrem Handy ihr Foto in eine digitale Vorlage ein: Mit lächelndem Gesicht und erhobenen Daumen präsentiert sie sich in einem grünen Kreis mit dem Fridays-for-Future-Logo auf ihrem Profilbild. Einige Tage später erfährt sie, dass dieses Foto in



Gewinnerin des Bengt-Pflughaupt-Preises: Paula Marie Reinhardt wird für ihre Reportage über eine Umweltaktivistin vom Gymnasium Mellendorf ausgezeichnet.

Foto: Gabriele Gerner

Whatsapp-Gruppen in mehreren Jahrgängen der Schule die Runde macht.

Paula ist schockiert. Ihr Foto wurde ohne ihr Wissen und ohne ihre Erlaubnis kopiert und geteilt. Ob andere Mitschülerinnen und Mitschüler sich nun über sie lustig machen? Darüber hat Paula nun keine Kontrolle mehr.

Diese Situation schildert die heute 17-jährige Paula in ihrer Reportage. Sie ist der jungen Autorin tatsächlich so widerfahren. Auch Anfeindungen, Provokationen und hässliche Kommentare musste die Schülerin erleiden, nachdem ihr Einsatz für den Umwelt- und Klimaschutz bekannt geworden war. „Mittlerweile prallt das meistens an mir ab“, sagt sie. Dennoch finde sie es nicht richtig, Menschen für ihr Engagement anzufeinden.

In der Fridays-for-Future-Bewegung war sie zwischenzeitlich sehr aktiv, nahm „an einigen Demonstrationen teil, leitete teilweise auch den Demonstrationszug an, indem ich Slogans auf dem Megafon vortrug“, berichtet die Zwölfklässlerin. Auch im Privaten habe sie versucht, Dinge zu ändern, etwa ihre Familie zu mehr Umweltbewusstsein zu bewegen. „Weniger in Plastik verpackte Dinge einkaufen, öfter mal den Bus statt das Auto benutzen – ich habe meinen Eltern und meiner Schwester einige Anregungen gegeben.“ Sie selbst fahre, so oft es gehe, die elf Kilometer lange Strecke von Resse aus mit dem Fahrrad zur Schule. „Außerdem versuche ich, möglichst kein Palmöl zu verwenden und überhaupt wenig zu konsumieren“, erzählt sie.

Einige Jahre lang engagierte sich Paula im Umweltrat ihrer Schule. „In letzter Zeit bin ich nicht mehr so aktiv“, erklärt sie. Die Zeit ist mittlerweile ein knappes Gut: In der Schule geht es in großen Schritten aufs Abitur zu, und auch das Cheerleading-Training, das Paula zweimal pro Woche in Hannover absolviert, benötigt viel Zeit. „Und sonst treffe ich mich gern mit Freunden“, sagt sie. Diese Treffen genieße sie besonders, seit sie ein halbes Jahr in Kanada zur Schule gegangen sei. „Es war interessant, mal ein ganz anderes Schulsystem kennenzulernen und viel über die Geschichte Kanadas zu erfahren“, sagt die Wedemärkerin.

Nachdem sie wieder in Deutschland war, stand am Ende der elften Klasse das Thema Reportage im Unterricht an. Dafür schrieb sie ihren Text. Den reichte Paulas Lehrerin bei der Auswahlkommission für den Bengt-Pflughaupt-Preis ein. Die Jury besteht aus Schulleiterin Katrin Meinen und Karen Drews, der Vorsitzenden des Fördervereins sowie Marlis Bartels als Fachobfrau Deutsch.

Dass sie mit ihrem Text einen Preis gewinnen würde, hätte Paula nicht erwartet. „Tatsächlich schreibe ich nicht oft“, gesteht die Zwölfklässlerin. Aber in ihren Leistungskursen Geschichte, Englisch und Politik spiegelt sich ihr Interesse für gesellschaftliche Zusammenhänge und Sprache wider.

Fortsetzung auf Seite 2

Alkoholisierte will Anzeige erstatten

MELLENDORF (wal). Eine 43 Jahre alte Wedemärkerin ist in der Nacht zu Sonntag, 21. Januar, mit ihrem Fahrrad beim Polizeikommissariat Mellendorf erschienen, um Anzeige wegen einer Belästigung zu erstatten. Dabei geriet sie allerdings selbst ins Visier der Beamten: Die bereits amtsbekannte Frau roch stark nach Alkohol, was bei der Anzeigenaufnahme nicht verborgen blieb. Der folgende Schnelltest ergab einen Wert von 1,99 Promille – deutlich im Bereich der absoluten Fahruntüchtigkeit.

Ein Arzt entnahm der Frau eine Blutprobe, die als Beweis für das nun eingeleitete Strafverfahren wichtig ist. Die Beamten untersagten der Frau bis zur endgültigen Ausnüchterung die Weiterfahrt mit Fahrzeugen aller Art. Da sie annehmen mussten, dass sich die 43-Jährige nicht an diese Weisung halten würde, stellten sie zudem ihr Fahrrad sicher. Danach konnte die Frau die Wache verlassen.

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 973 66 35

Möbeltischlerei

August Rehse

Seit über 120 Jahren sind wir Ihr kompetenter u. freundlicher Fachbetrieb wenn es um Möbel geht.

Möbelaufarbeitung · Möbellackierungen

Möbelneubau · Möbelumbauten

Polster und Bezugsarbeiten

Johannisgraben 15

30900 Wedemark

Tel: (05130) 8660

Der Gutschein für die GESAMTE Wedemark kommt!

ALLE Unternehmer

Bürgerhaus Bissendorf

07.02.24

19:00

#zusammenwedemark

Einladung zur Info-Veranstaltung!

Infrarot-Deckenheizung

Um Ihre Heizkosten zu senken ...

GEHEN WIR GERNE FÜR SIE AN DIE DECKE

... und ziehen dort mit viel Energie, aber ohne Schmutz, unsere neue Infrarot-Deckenheizung ein.

Mit dieser smarten Innovation heizen Sie mit Infrarottechnik und profitieren gleichzeitig von mehr Platz im Raum bei niedrigeren Kosten.

Schautag am Sonntag, 28.01.2024 von 14-17 Uhr

Ihr Spezialist für Infrarotheizungen

Spanndeckencenter Niedersachsen

Großburgwedel, Ehlbeek 9, Tel. 05139/896538 • www.lalk.de

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA

Lüders

Unsere Daueraktion

Freitags:

15 %

Rabatt auf Käse

aus unserer Bedienabteilung

ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL ISERNHAGEN

Wir unterstützen Sie auf dem Weg zur Klimaneutralität!

Standvoß

Heizung · Klima · Sanitär · Umweltschutz

Aueweg 12 • 30900 Wedemark-Mellendorf

Telefon (0 51 30) 6 07 10 • www.standvoss.de

Professionelle Badrenovierung:

staubarmer Umbau,

3D Badplanung & alles aus einer Hand!

Duschen aus Glas

MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.

Pechriede 4 · 30900 Wedemark

E-Mail: info@duschenausglas.com

www.strausseduschen.de

☎ 05130-95 32 11